

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>H1: Homberg (Efze) - Gewerbegebiet - Sondheim - Wernswig - Frielendorf</b>					
<b>A-B</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziegenhainer Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 50 km/h</li> <li>- Rad-Hauptnetz, R14</li> <li>- Bewegte Topografie, fahrbahnbegleitendes Längsparken</li> <li>- Fahrbahnbreite: &lt; 7,00 m</li> <li>- Bildungseinrichtungen und Seniorenwohnen entlang der Strecke</li> </ul> → Führungsform	Tempo 30 km/h im gesamten Abschnitt	2.100,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>B-C</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziegenhainer Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 50 km/h</li> <li>- Rad-Hauptnetz, R14</li> <li>- Fahrbahnbreite: &lt; 7,40 m</li> </ul> → Führungsform	Schutzstreifen markieren (300 m) Breite: 1,25 m - 1,50 m (Entfernung der Mittelmarkierung)  Alternativ: Radfahrstreifen auf Ostseite (Flächenkauf erforderlich) Schutzstreifen auf Westseite	3.600,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>C-D</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziegenhainer Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 50/70/100 km/h (inner-, außerorts, richtungsabhängig)</li> <li>- Rad-Hauptnetz, R14</li> <li>- Bewegte Topografie</li> </ul> → Führungsform	Anlage eines fahrbahnbegleitenden Radwegs (200m) auf der Ostseite - Flächenankauf nötig  Freigabe des Gehwegs auf der Westseite (Gehweg, Radfahrer frei) ab Schmückebergsweg Ggf. Anlage einer Mittelinsel als Querungshilfe über die Ziegenhainer Straße	50.000,00 € + Flächenankauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>D-E</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alte Ziegenhainer Straße / Zorngrabenstraße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 30 / 50 km/h</li> <li>- Unebene Natursteinpflaster auf Alte Ziegenhainer Straße</li> <li>- Keine Querungsmöglichkeit über B323 vorhanden</li> </ul> → Bauliche Netzlücke	Umsetzung der Trasse gemäß Variante B der bestehenden Planung mit Anlage einer Unterführung unter B323  Statt der Anlage eines Geh- und Radweges am Rand der Fahrbahn wird eine Führung im Mischverkehr empfohlen (geringe Verkehrsmengen, Kostengründe) Oberflächenverbesserung auf der alten	Bis zu 905.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch das Büro Unger Ingenieure wurden bereits verschiedene Varianten zur Umsetzung erarbeitet.</li> <li>- Abstimmungen mit Hessen Mobil bzgl. Umsetzung und Förderantragsstellung müssen fortgeführt werden.</li> </ul>
<b>E-F</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ludwig-Erhard-Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 50 km/h</li> <li>- Rad-Hauptnetz, R14</li> <li>- Bewegte Topografie mit überdimensionierter Straßenraumgestaltung</li> <li>- Fahrbahnbreite: 7,00 - 8,40 m</li> </ul> → Führungsform	Schutzstreifen markieren (1.000 m)  Breite; 1,25 m - 1,50 m (Entfernung der Mittelmarkierung)	12.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>F-G</b>	-	-			

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>G-H</b>	- Landwirtschaftlicher Weg zwischen Wernswig und Sondheim - R14 - Ausreichende Breite, gut befahrbar - Nicht für Radverkehr freigegeben → Netzlücke	Zeichen 1022-10 StVO (Radfahrer frei) anbringen, in beiden Richtungen Rad-Hauptnetz Hessen auf den Verlauf des Radweg R14 verlegen - Meldung bei Hessen Mobil (radroutenplaner@ivm-rheinmain.de)	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>H-I</b>	-	Rad-Hauptnetz Hessen auf den Verlauf des Radweg R14 verlegen - Meldung bei Hessen Mobil (radroutenplaner@ivm-rheinmain.de)		Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>I-J</b>	L3158 Mischverkehr, Tempo 100 km/h (inner-, außerorts)  Rad-Hauptnetz, R14	Fahrbahnbegleitenden Radweg auf Westseite bauen (120 m Strecke)  Mind. 2,50 m breit  Rad-Hauptnetz Hessen auf den Verlauf des Radweg R14 verlegen - Meldung bei Hessen Mobil (radroutenplaner@ivm-rheinmain.de)	30.000,00 € + Flächenankauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>J-K</b>	- Landwirtschaftlicher Weg zwischen Wernswig und K44 - Rad-Hauptnetz Hessen, R14 - Ausreichende Breite, gut befahrbar - Nicht für Radverkehr freigegeben	Zeichen 1022-10 StVO (Radfahrer frei) anbringen, in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>K-L</b>	- K 44 - Mischverkehr (außerorts) - Rad-Hauptnetz, R14 → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Radweg auf Westseite bauen (200 m Strecke) min. 2,50 m breit	50.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>L-M</b>	- Landwirtschaftlicher Weg zwischen K44 und Silbersee - Rad-Hauptnetz Hessen, R14 - Ausreichende Breite, gut befahrbar - Nicht für den Radverkehr freigegeben → Netzlücke	Zeichen 1022-10 StVO (Radfahrer frei) anbringen, in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>H2: Homberg (Efze) - Mühlhausen - Roppershain - Lembach (Richtung Borken/Singlis)</b>					
<b>A-B</b>	- Kasseler Straße - Mischverkehr, Tempo 50 km/h - 9.465 Kfz/24h - Rad-Hauptnetz, R5, R14 - 7,0-8,5 m Fahrbahnbreite → Führungsform	Bereits umgesetzt		Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>B-D</b>	-	-			

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
D-E	- L3324 (zwischen Stellbergsweg und Schlagmühlenweg) - Mischverkehr, Tempo 100 km/h - Perspektivisch: Verlauf R5 → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg auf Südseite bauen (350 m) mind. 2,50 m breit (Flächen auf der Brücke über die Efze fehlen, um den fahrbahnbegleitenden Radweg bis nach Mühlhausen fortzuführen)	90.000,00 € + Flächenkauf	Kurzfristig (0-2 Jahre)	- Ein Bewilligungsbescheid vom Schwalm-Eder-Kreis im Rahmen des Programms "Förderung des touristischen Radwegebaus der Städte und Gemeinden" in Höhe vom 37.500,00 € liegt vor. - Das Büro Unger Ingenieure wurde bereits mit der Planung beauftragt. - Der Baubeginn wird in 2021 angestrebt.
E-F	- Bauliche Netzlücke zwischen L3324 (Schlagmühlenweg) und am Rasen (bzw. Frielendorfer Straße) - Perspektivisch: Verlauf R5 → Bauliche Netzlücke	Straßenunabhängigen Radweg bauen (400 m) mind. 2,50 m breit Brückenbauwerk über die Efze erforderlich	Bis zu 660.000,00 € + Flächenkauf	Kurzfristig (0-2 Jahre)	- Ein Bewilligungsbescheid vom Schwalm-Eder-Kreis im Rahmen des Programms "Förderung des touristischen Radwegebaus der Städte und Gemeinden" in Höhe vom 37.500,00 € liegt vor. - Das Büro Unger Ingenieure wurde bereits mit der Planung beauftragt. - Der Baubeginn wird in 2021 angestrebt.
F-J	-	-			
J-K	- L3148 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Perspektivisch: Verlauf R5 → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg auf Westseite bauen (850 m) min. 2,50 m breit	215.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
K-M	-	-			
<b>H3: Homberg (Efze) - Mardorf - Berge (Richtung Wabern)</b>					
A-B	- Kasseler Straße - Mischverkehr, Tempo 50 km/h - 9.465 kfz/24h - Rad-Hauptnetz, R5, R14 - 7,0 - 8,5 m Fahrbahnbreite → Führungsform	Bereits umgesetzt		2020	
B-C	- Kasseler Straße - Mischverkehr, Tempo 50 km/h - 9.465 kfz/24h - Rad-Hauptnetz, R14 - 7,0 - 8,5 m Fahrbahnbreite → Führungsform	Schutzstreifen markieren (300 m) Breite: 1,25 m - 1,50 m (Entfernung der Mittelmarkierung)	1.800,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
C-D	- Am Hang, Mardorfer Weg - Mischverkehr, Tempo 30 / 50 km/h - Rad-Hauptnetz, R14 - Bewegte Topografie	Optional: Fahrradstraße	31.500,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
D-E	- Landwirtschaftlicher Weg zwischen Homberg (Efze) und Mardorf - Rad-Hauptnetz, R14 - ausreichende Breite, gut befahrbar - Schranken mit enger Umlaufsperr → Punktuelle Hindernisse	Entfernen der Schranken und Ersetzen durch einzelne Pfosten mit ausreichend Abstand und Linienmarkierung auf dem Boden	3.500,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
E-F	-	-			

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>F</b>	- Querung B254 (11.400 Pkw/24h) zwischen Mardorf und Berge - Rad-Hauptnetz, R14 - Kurvige Straßenführung, eingeschränkte Sicht → Gefährliche Querung	Überquerungsstelle mit LSA anlegen (vgl. Vertiefung: Prüfung einer Querung über die B254 im Bereich Berge ab Seite 67)			
<b>F-G</b>	-	-			
<b>G-H</b>	- K47 (zwischen Berge und Einmündung zum R17) - Mischverkehr, Tempo 100 km/h (außerorts) - Rad-Hauptnetz, R17, Anbindung Anorak 21 - Kurze Streckenführung → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Radweg auf Ostseite bauen (200 m) mind. 2,50 m breit - Perspektivisch: Überquerungsstelle mit LSA prüfen (vgl. Vertiefung: Prüfung einer Querung über die B 254 im Bereich Berge ab Seite 67)	55.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>H4: Homberg (Efze) - Mörshausen - Sippershausen (Richtung Malsfeld)</b>					
<b>A-C</b>	-	-			
<b>C-D</b>	- Hans-Staden-Allee - Mischverkehr, Tempo 50 km/h - 5,50 m Breite im südlichen Teilabschnitt, 7,50 m Breite im nördlichen Teilabschnitt - Bewegte Topografie - Einseitiges Längsparken auf Teilabschnitt -> Führungsform	Ab Fahrbahnbreite von 7,50 m: Schutzstreifen markieren (keine Mittelmarkierung anlegen) Sicherheitstrennstreifen zum Längsparken markieren Breite: 1,25 - 1,50 m	6.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>D-F</b>	-	-			
<b>F-G</b>	- K25 (westlich von Mörshausen) - Mischverkehr, Tempo 100 km/h - 2.000 Kfz/24h - Kurvige Straßenführung, schlechte Einsehbarkeit	Optional: Beschilderung Z138 StVO "Achtung Radfahrer" in beide Richtungen auf der Breslauer Straße/ K25 anbringen	600,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>G-H</b>	-	-			
<b>H-I</b>	- K25 (zwischen Mörshausen und Dickershausen) - Mischverkehr, Tempo 100 km/h - 2.000 Kfz/24h - Kurvige Straßenführung, schlechte Einsehbarkeit	Optional: Fahrbahnbegleitenden Radweg auf der Ostseite bauen (2 km) mind. 2,50 m breit	500.000,00 € + Flächenkauf	Langfristig (5-10 Jahre)	
<b>I-J</b>	-	-			
<b>J-K</b>	- K25 (zwischen Dickershausen und Sippershausen) - Mischverkehr, Tempo 100 km/h - 2.000 Kfz/24h - Bewegte Topografie	Optional; Fahrbahnbegleitenden Radweg auf der Ostseite bauen (600 m) mind. 2,50 m breit Absprache mit Malsfeld erforderlich	175.000,00 € + Flächenkauf	Langfristig (5-10 Jahre)	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>H5: Homberg (Efze) - Holzhausen - Relbehausen (Richtung Knüllwald)</b>					
<b>A-B</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wallstraße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 30 / 50 km/h</li> <li>- Rad-Hauptnetz</li> <li>- 6,30 - 7,00 m Fahrbahnbreite</li> <li>- Parken in Längs- und Senkrechtaufstellung</li> <li>→ Führungsform</li> </ul>	<p>Empfohlen: Verbreiterung der Fahrbahn auf mindestens 7,50 m Breite durch Rückbau des Längsparkens</p> <p>Schutzstreifen markieren (keine Mittelmarkierung anlegen)</p> <p>Breite: 1,50 m</p>	600,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>B-C</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hersfelder Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 30/50 km/h</li> <li>- Rad-Hauptnetz</li> <li>- 7,20-7,50 m Fahrbahnbreite</li> <li>- Bewegte Topografie</li> <li>- Straßensanierung vorgesehen</li> <li>→ Führungsform</li> </ul>	<p>Im Rahmen der vorgesehenen Sanierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schutzstreifen markieren (600 m)</li> <li>- 1,25-1,50 m breit (keine Mittelmarkierung anlegen)</li> </ul> <p>Alternativ, sofern Vermessungsbreiten unter 7,00 m ergeben:</p> <p>Schutzstreifen in Bergaufrichtung markieren, Mischverkehr in Bergabrichtung</p>		Im Rahmen der Fahrbahnsanierung Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>C-D</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hersfelder Straße</li> <li>- Mischverkehr, Tempo 30/50 km/h</li> <li>- 7,20-7,50 m Fahrbahnbreite</li> <li>- Bewegte Topografie, kurvige Streckenführung</li> <li>- Straßensanierung vorgesehen</li> <li>Führungsform</li> </ul>	Schutzstreifen in Bergaufrichtung markieren, Mischverkehr in Bergabrichtung 1,50 m breit	6.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>Touristische Route: R5</b>					
<b>1-2</b>	-	-			
<b>3-12</b>	Hessischer Radfernweg R5 zwischen Lembach und Homberg (Efze) aktuell beinahe durchgängig Mischverkehr (außerorts / innerorts) → Routenwahl	Verlegung des Hessischen Radfernweg R5 auf die Verbindung 3-12 (Nutzung des Stellbergadwegs) Anpassen der Wegweisenden Beschilderung und Informationsmaterialien Meldung bei Hessen Mobil (radroutenplaner@ivm-rheinmain.de)		K.A.	
<b>3-4</b> = <b>H2: J-K</b>	L3148 Mischverkehr, Tempo 100 km/h → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg auf Westseite bauen (850 m) mind. 2,50 m breit	215.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>4-8</b>	-	-			
<b>8-9</b> = <b>H2: E-F</b>	Bauliche Netzlücke zwischen L3324 (Schlagmühlenweg) und Am Rasen (bzw. Frielendorfer Straße) → Bauliche Netzlücke	Straßenunabhängigen Radweg bauen (400 m) mind. 2,50 m breit Brückenbauwerk über die Efze erforderlich	Bis zu 660.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
9-10 = H2: D-E	L3324 (zwischen Stellbergsradweg und Schlagmühlenweg) Mischverkehr, Tempo 100 km/h → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg auf Südseite bauen (350 m) mind. 2,50 m breit (Flächen auf Brücke über die Efze fehlen, um den fahrbahnbegleitenden Radweg bis nach Mühlhausen fortzuführen.)	90.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
10-12	-	-			
12-13 = H2: A-B	Kasseler Straße Mischverkehr, Tempo 50 km/h 9.465 Kfz/24h82 Rad-Hauptnetz, R5, R14 7,0 - 8,5 m Fahrbahnbreite → Führungsform	Bereits umgesetzt		2020	
13-14	-	-			
14-15 = H5: B-C	Hersfelder Straße Mischverkehr, Tempo 30/ 50 km/h Rad-Hauptnetz 7,20 - 7,50 m Fahrbahnbreite Teilweise bewegte Topografie Straßensanierung vorgesehen → Führungsform	Im Rahmen der vorgesehenen Sanierung: Schutzstreifen markieren (600 m) 1,25 - 1,50 m breit (keine Mittelmarkierung anlegen) Alternativ, sofern Vermessungen Breiten unter 7,00 m ergeben: Schutzstreifen in Bergaufrichtung markieren, Mischverkehr in Bergabrichtung		Kurzfristig (0-2 Jahre)  Im Rahmen der Fahrbahnsanierung	
15	Knotenpunkt Hersfelder Straße/ Welferoder Straße Rad-Hauptnetz, Radfernweg R5 Bewegte Topografie Gewundene Fahrbahn (schlechte Einsehbarkeit) → gefährliches Abbiegen	Anlage eines Abbiegestreifens für den Radverkehr		Kurzfristig (0-2 Jahre)  Im Rahmen der Fahrbahnsanierung	
15-17	Welferoder Straße/ August-Vilmar-Straße Mischverkehr, Tempo 30/ 50 km/h Radfernweg R5	Optional: Fahrradstraße	52.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
17-18	August-Vilmar-Straße Mischverkehr, Tempo 30/ 50 km/h Radfernweg R5 → Führungsform	Schutzstreifen markieren (300 m) 1,25 - 1,50 m breit (keine Mittelmarkierung anlegen)  Alternativ, sofern Vermessungen Breiten unter 7,00 m ergeben: Schutzstreifen in Bergaufrichtung markieren, Mischverkehr in Bergabrichtung	3.600,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
18-20	-	-			
<b>Touristische Route: R14 (Sämtliche empfohlene Maßnahmen für R14 sind in H1 bereits berücksichtigt und erläutert)</b>					

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>Touristische Route: R17</b>					
1-2	-	-			
2-3 = H3: G-H	K47 (zwischen Berge und Einmündung zum R17) Mischverkehr, Tempo 100 km/h (außerorts) Rad-Hauptnetz, R17, Anbindung Anorak 21 Kurvige Streckenführung → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Radweg auf Ostseite bauen (200 m) mind. 2,50 m breit Ggf. Überquerungsstelle mit Mittelinsel über K47 anlegen	55.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
3-7	Radweg R17 zwischen Berge und Caßdorf aktuell durchgängig im Mischverkehr (außerorts / innerorts) → Führungsform	Verlegung des Radwegs R17 auf die Verbindung 3 - 7 Anpassen der Wegweisenden Beschilderung und Informationsmaterial Meldung bei Hessen Mobil (radroutenplaner@ivm-rheinmain.de)			
3-4	-	-			
4-5	L3224 Kurviger Fahrbahnverlauf R17 → gefährliche Querung	Optional: Mittelinsel installieren Optional: Beschilderung mit Z138 StVO „Achtung Radfahrer“ in beide Richtungen auf der Bahnhofstraße anbringen.	3.000,00 € - 8.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre) Kurzfristig (0-2 Jahre)	
5-6	L3324 (zwischen Stellbergsradweg und Schlagmühlenweg) Mischverkehr, Tempo 100 km/h R17 Perspektivisch: Verlauf R5 → Führungsform	Fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg auf Südseite bauen (350 m) mind. 2,50 m breit (Flächen auf Brücke über die Efze fehlen, um den fahrbahnbegleitenden Radweg bis nach Mühlhausen fortzuführen.)	90.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
6-8	-	-			
8-10	Alte Ziegenhainer Straße/ Im Kullbach Mischverkehr, Tempo 30 km/h Radhauptnetz, R14, R17	Optional: Fahrradstraße	62.000,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
9-10	Alte Ziegenhainer Straße Kopfsteinpflaster, unebener Belag Hauptroute 1, Rad-Hauptnetz, R17 → Mangelhafte Oberfläche	Optional: Sanierung des Straßenbelag			
10	Weg zwischen Alte Ziegenhainer Straße und Ziegenhainer Straße R17 Perspektivisch: Rad-Hauptnetz, R14 Zweirichtungsverkehr, ohne Beschilderung 1,50 m Breite	Vorhandenen Weg mit Zweirichtungsverkehr (35 m) auf 3,00 m Regelbreite nach Regelwerken verbreitern. Beschilderung mit Z240 StVO in beide Richtungen.	15.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
10-11	Alter Mühlenweg Mischverkehr, Tempo 30 km/h R17	Optional: Fahrradstraße	31.500,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
11-12	Bahnhofstraße Mischverkehr, Tempo 50 km/h 7,00 m Fahrbahnbreite Wechsel der Führungsform R17 → Führungsform	Beidseitige Schutzstreifen (50 m) 1,25 m Breite Optional: Beschilderung mit Z138 StVO „Achtung Radfahrer“ in beide Richtungen auf der Bahnhofstraße anbringen.	600,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
12-13	-	-			
13-14	Waßmuthshäuser Straße Mischverkehr, Tempo 50 km/h 6,00 m Fahrbahnbreite Wechsel der Führungsform R17	Optional: Beschilderung mit Z138 StVO „Achtung Radfahrer“ in beide Richtungen auf der Bahnhofstraße anbringen.			
14-15	Aueweg Mischverkehr, Tempo 30 km/h Radhauptnetz, R14, R17	Optional: Fahrradstraße	10.500,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
15-17	Wunschverbindung über die B323 für den R17 Planung für einen Radweg zwischen Aueweg und Lohmühlenweg der Stadt Homberg (Efze) vorhanden. → Bauliche Netzlücke	Bau eines straßenunabhängigen Radweges inklusive Brückenbauwerk über die B323 mind. 2,5 m Breite  Verlegung des Radwegs R17 auf die Verbindung 15-17		Langfristig (6-10 Jahre)	
15-16	Landwirtschaftlicher Weg zwischen B323-Unterführung und Hersfelder Straße (Kreisverkehr) R17 Nicht für Radverkehr freigegeben → Netzlücke	Zeichen 1022-10 StVO (Radfahrer frei) anbringen, in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
16-17	-	-			
17-18	-	-			
<b>Elektromobilität im Radverkehr: Ladeinfrastruktur auf Pendler- und touristischen Routen</b>					
		- An den Schulen - Rathaus, Regionalverwaltung, Behördenzentrum - Schwimmbad, Wildpark Knüll - Entlang touristischer Radwege, z.B. an Rastplätzen der Efze-Aue		Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>Elektromobilität im Radverkehr: E-Bikes im Alltag etablieren</b>					
		- Erweiterung der städtischen Fahrzeugflotte - Teilnahme an Aktion "Radfahren neu Entdecken" - Mobilitätsmanagement - Anregung der Einrichtung eines Bringdienstes mit Elektro-Lastenrädern bei den örtlichen Nahversorgern		Kurzfristig (0-2 Jahre)	



Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>Service und Angebot: Abstellanlagen</b>					
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- An den Schulen</li> <li>- Rathaus, Regionalverwaltung, Behördenzentrum</li> <li>- Freizeitziele (z.B. Schwimmbad, Wildpark Knüll, Museen)</li> <li>- Bahnhof (Wallstraße)</li> </ul>		Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>Service und Angebot: Rastplätze für touristischen Radverkehr</b>					
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entweder: R17 - zwischen Berge und Mühlhausen oder R17/R5 - zwischen Mühlhausen und Caßdorf</li> <li>- R17 - an den Efze-Wiesen (ggf. im Kreuzungsbereich des Wanderweges Rothaarweg)</li> <li>- Entlang des geplanten Bahnradwegs "Kanonenbahn"</li> </ul>			
<b>Service und Angebot: Monitoring</b>					
		Einrichtung einer Dauerzählstelle (z.B. am R5 im Bereich der Innenstadt)		Kurzfristig (0-2 Jahre)	
		Jährlich: Auswertung der Unfallstatistiken nach vermehrten Unfällen mit Radfahrereteiligung		Kurzfristig	
<b>Service und Angebot: Qualitätssicherung</b>					
		- Bei sämtlichen Planungen und Baumaßnahmen müssen die Anforderungen des Radverkehrs sowie Stand von Wissenschaft und Technik bezüglich der Infrastruktur (vgl. ab Seite 10) fortlaufend überprüft und berücksichtigt werden.		Kurzfristig	
		- 2-jährlich: Befahrung des Radwegenetzes und Prüfung auf Umsetzung vorgesehener Maßnahmen, Wegweisung und schadhafte Wege.		Kurzfristig	
		- 2-jährlich: Evaluierung des Umsetzungsstandes des Radverkehrskonzeptes und Veröffentlichung eines Kurzberichtes.		Kurzfristig	
		- Dauerhaft: Nutzung der Meldeplattform Radverkehr und aktive Bewerbung auf Internetauftritten von Stadt, Landkreis, Tourismusverbänden und Schulen.		Kurzfristig	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>Sonstige Maßnahmen: Anpassung des Rad-Hauptnetzes Hessen</b>					
<b>Lückenschlüsse im Radverkehrsnetz (abseits Haupttrouten und touristischen Routen) Herstellen von Radinfrastruktur (außerorts, fahrbahnbegleitende Radwege)</b>					
<b>L3384 zwischen Waßmuthshausen und Sondheim</b>	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Bewegte Topografie Ca. 1.000 - 1.200 Pkw/24h → Führungsform	fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (1,7 km) Mind. 2,50 m breit	200.000,00 - 680.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>L3384 zwischen Sondheim und Lützelwig</b>	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h 600 - 1.000 Pkw/24h Besondere Netzbedeutung durch Erschließung der	fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (900 m) Mind. 2,50 m breit	225.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>L3254 westlich von Welferode</b>	L3254 Mischverkehr, Tempo 100 km/h 1.700 Pkw/24h → Führungsform	fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (700 m) Mind. 2,50 m breit	157.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>K47 zwischen Berge und B254</b>	K47 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Erschließung Anorak 21 Auch relevante Fußverbindung → Führungsform	fahrbahnbegleitenden Radweg auf Südseite bauen (200 m) Mind. 2,50 m breit	50.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>K39 zwischen L3384 und Wildpark Knüll</b>	K39 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Erschließung Wildpark Knüll	fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (750 m) Mind. 2,50 m breit	90.000,00 - 300.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>Waßmuthshäuser Straße/ K38 zwischen Homberg Kernstadt und Waßmuthshausen</b>	K38/ Waßmuthshäuser Straße Mischverkehr, Tempo 100 km/h Stark bewegte Topografie Ca. 3.700 Pkw/24h → Führungsform	fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (2,7 km) Mind. 2,50 m breit	675.000,00 € + Flächenkauf	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>Sonstige Maßnahmen: Anpassung des Rad-Hauptnetzes Hessen</b>					
<b>Lückenschlüsse im Radverkehrsnetz (abseits Haupttrouten und touristischen Routen)Herstellen von Radinfrastruktur (außerorts, Befestigung vorhandener Wege)</b>					
<b>Landwirtschaftlicher Weg zwischen Mardorf - Anorak 21 - Falkenberg</b>	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar Erschließung von Anorak 21 → Bauliche Netzlücke	Befestigung der Wegeabschnitte (ca. 1.050 m)	120.000,00 € - 400.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>Landwirtschaftlicher Weg zwischen Lützelwig und Verna</b>	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 1.100 m) Absprache mit Frielendorf nötig.	130.000,00 € - 440.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Homberg Kernstadt (Katterbach) und Mörshausen	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 1.300 m)	160.000,00 € - 520.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Mörshausen und Welferode	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 1.600 m)	190.000,00 € - 640.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Waßmuthshausen und Rodemann	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 550 m)	70.000,00 € - 220.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Rodemann und K39	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 800 m)	100.000,00 € - 320.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Allmuthshausen und Rückersfelder Straße	Landwirtschaftlicher Weg Oberfläche unbefahrbar → Bauliche Netzlücke	Befestigung des Wegeabschnitts (ca. 900 m)	110.000,00 € - 320.000,00 €	Mittelfristig (3-5 Jahre)	
<b>Sonstige Maßnahmen: Anpassung des Rad-Hauptnetzes Hessen</b>					
<b>Lückenschlüsse im Radverkehrsnetz (abseits Hauptrouten und touristischen Routen)Herstellen von Radinfrastruktur (außerorts, Beschilderung)</b>					
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Berge und L3224	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) -> Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Homberg Kernstadt (Erlebrunnenweg) und Mardorf	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Welferode und K41	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen Absprache mit Knüllwald	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Lützelwig und Verna	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen Absprache mit Frielendorf	750,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen K39 und Allmuthshausen	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Rückersfeld und Hülsa	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
Landwirtschaftlicher Weg zwischen Hülsa und Appenfeld	Landwirtschaftlicher Weg Beschilderung „Durchfahrt verboten“ (Absteigepflicht für Radfahrer) → Netzlücke	Beschilderung ergänzen Z1022-10 „Radfahrer frei“ in beide Richtungen Absprache mit Knüllwald	300,00 €	Kurzfristig (0-2 Jahre)	
<b>Sonstige Maßnahmen: Perspektivische Maßnahmen zur Steigerung von subjektiver Sicherheit und Komfort (abseits der Hauptrouten und touristischen Routen)</b>					
L3224 zwischen Mülhausen und Lendorf	L3224 Mischverkehr, Tempo 100 km/h 1.300 Pkw/24h → Führungsform	L3224 Mischverkehr, Tempo 100 km/h 1.300 Pkw/24h → Führungsform		Langfristig	
L3148 zwischen Lembach und Lendorf	L3148 Mischverkehr, Tempo 100 km/h → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (1,8 km) Mind. 2,50 m breit Absprache mit Borken		Langfristig	
L3384 zwischen Lützelwig und Caßdorf	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Ca. 600 Pkw/24h → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (1,2 km) Mind. 2,50 m breit		Langfristig	
L3384 zwischen Caßdorf und Roppershain	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Ca. 600 Pkw/24h → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (1,0 km) Mind. 2,50 m breit		Langfristig	
L3384 zwischen Roppershain und Pfaffenhausen	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (1,2 km) Mind. 2,50 m breit		Langfristig	

Abschnitt	Ausgangslage / Problemstellung	Maßnahmenempfehlung	Kosten	Zeithorizont / Umsetzung	Aktueller Stand
<b>L3384 zwischen Steindorf und Hülse</b>	L3384 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Stark Bewegte Topografie Ca. 1.200 Pkw/24h → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (2,0 km) Mind. 2,50 m breit		Langfristig	
<b>K37 zwischen Steindorf, Rückersfeld und Immenhorst</b>	K37 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Stark Bewegte Topografie → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (2,6 km) Mind. 2,50 m breit Absprache mit Knüllwald		Langfristig	
<b>K38 zwischen Allmuthshausen und Leuderode</b>	K38 Mischverkehr, Tempo 100 km/h Stark Bewegte Topografie → Führungsform	Tempo 70 km/h prüfen Optional: fahrbahnbegleitenden Radweg bauen (3,0 km) Mind. 2,50 m breit Absprache mit Frielendorf		Langfristig	